

Amtsblatt für die Stadt Angermünde

Angermünde, 17. März 2017 | Nummer 3/2017 | 27. Jahrgang

Herausgeber: Stadt Angermünde – der Bürgermeister

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:

- kostenlose Verteilung an die Haushalte der Stadt Angermünde
- kostenlose Abgabe während der öffentlichen Sprechzeiten bei der Stadt Angermünde, Markt 24, 16278 Angermünde
- auf Antrag Versendung gegen Erstattung der Versand-/Zustellungskosten

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen

- Satzung der Stadt Angermünde über die Veränderungssperre für einen Teilbereich des künftigen Planbereiches des Bebauungsplanes „Windeignungsgebiet Welsow“Seite 1
- Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Angermünde nach dem Gesetz zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen EreignissenSeite 2
- Öffentliche Bekanntmachung – 26. Änderung der vorläufigen Besitzeinweisung für das Gebiet der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal, Verfahrensteilgebiet Süd 1, Az.: 5-002-R mit AnlageSeite 3

Amtliche Mitteilungen

- Einladung der Jagdgenossenschaft SchmargendorfSeite 5
- Einladung zur Mitgliederversammlung des Uckermärkischen Landverein Schmargendorf e. V.Seite 5
- 25 Jahre Jagdgenossenschaft GreiffenbergSeite 5
- Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft CrussowSeite 6
- Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft AngermündeSeite 6
- Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft SchmiedebergSeite 6

– Amtliche Bekanntmachungen –

Satzung der Stadt Angermünde über die Veränderungssperre für einen Teilbereich des künftigen Planbereiches des Bebauungsplanes „Windeignungsgebiet Welsow“

Auf der Grundlage der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32]) in Verbindung mit den §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Angermünde auf ihrer Sitzung am 16.02.2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zu sichernde Planung

Diese Satzung umfasst einen Teilbereich des künftigen Planbereiches des Bebauungsplanes „Windeignungsgebiet Welsow“. Den Aufstellungsbeschluss für den genannten Bebauungsplan hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Angermünde am 12.10.2016 gefasst.

§ 2

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung und des Teilbereiches des künftigen Bebauungsplanes „Windeignungsgebiet Welsow“ erfasst folgende Flurstücke: von Gemarkung Kerkow, Flur 1, Flurstück 216 von Gemarkung Welsow, Flur 2, Flurstücke 11/1, 11/2, 13/9, 13/10, 14/19, 14/22, 144 u. 145.

Die den räumlichen Geltungsbereich bildenden Flurstücks(teil)flächen sind in anliegendem Plan, der Bestandteil dieser Satzung ist, dargestellt.

§ 3

Rechtswirkung der Veränderungssperre

In dem vorbenannten Gebiet dürfen

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.

– Amtliche Bekanntmachungen –

2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

§ 4

Inkrafttreten und Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit für ihren Geltungsbereich die Bauleitplanung abgeschlossen ist, spätestens nach Ablauf von 2 Jahren nach ihrer Bekanntmachung.

Angermünde, den 22.02.2017

Siegel

Bewer
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

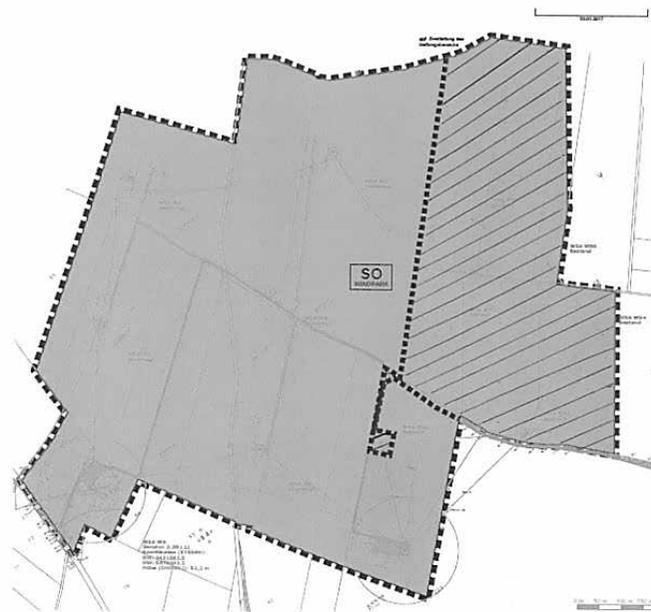
Die Satzung der Stadt Angermünde über die Veränderungssperre für einen Teilbereich des künftigen Planbereiches des Bebauungsplanes „Windeignungsgebiet Welsow“ (Beschluss Nr. BV – 018/2017 vom 16.10.2016) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Angermünde, 22.02.2017

Bewer
Bürgermeister

Plan zu § 2 – Darstellung des räumlichen Geltungsbereiches
Bereich der Veränderungssperre schraffiert markiert.



Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Angermünde nach dem Gesetz zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen

Auf Grund des § 5 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg vom 27. November 2006 (GVBl. Teil I, S. 158), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2010 (GVBl. I Nr 46) i. V. mit § 26 Abs. 3 Ordnungsbehördengesetz des Landes Brandenburg vom 21. August 1996 (GVBl. Teil I, S. 266) wird für die Stadt Angermünde durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16.02.2017 Folgendes verordnet:

§ 1

Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen

Aus Anlass von besonderen Ereignissen nach § 5 Abs. 1 Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz (BbglÖG)

können Verkaufsstellen zu	
den Wirtschafts- und Kulturtagen	am 23.04.2017
den Uckermärkischen Festtagen	am 02.07.2017
dem 2. Adventssonntag, Gänsemarkt	am 10.12.2017

in der Zeit von 13:00 bis 20:00 Uhr geöffnet werden.

Das Gebiet für die mögliche Offenhaltung von Verkaufsstellen erstreckt sich auf die gesamte Stadt Angermünde.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Angermünde, den 22.02.2017

F. Bewer
Bürgermeister

Siegel

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Gemeindeordnung Brandenburg vorgeschrieben oder aufgrund der Gemeindeordnung Brandenburg erlassen worden sind, beim Zustandekommen dieser Verordnung unbeachtlich ist, wenn die Verletzung nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Verkündung der Verordnung gegenüber der Stadt Angermünde unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung oder die über die Verkündung der Verordnung verletzt worden sind.

Angermünde, den 22.02.2017

F. Bewer
Bürgermeister

– Amtliche Bekanntmachungen –

Verkündungsanordnung

Hiermit wird die Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Angermünde nach dem Gesetz zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen vom 22.02.2017 verkündet.

Angermünde, den 22.02.2017

F. Bewer
Bürgermeister

Siegel

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung

Öffentliche Bekanntmachung

26. Änderung der vorläufigen Besitzeinweisung für das Gebiet der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal, Verfahrensteilgebiet Süd 1, Az.: 5-002-R

Im Unternehmensflurbereinigungsverfahren Unteres Odertal, Verfahrensteilgebiet Süd 1 (Az. 5-002-R), Landkreis Uckermark, erlässt das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung als obere Flurneuordnungsbehörde folgende

Anordnung

I. Änderung der vorläufigen Besitzeinweisung

Die mit Beschluss vom 11.06.2013 gemäß § 65 FlurbG¹ erlassene vorläufige Besitzeinweisung, einschließlich der bislang hierzu erlassenen Änderungen, wird mit Wirkung **zum 01.08.2017** geändert. Der geänderten Besitzeinweisung liegen die Dokumentation der neuen Feldeinteilung durch die Zuteilungskarten (Anlage 3) und die Liste der Abfindungsflächen (Anlage 2) zugrunde. Die an dieser Änderung beteiligten ONRn. ergeben sich aus Anlage 1 dieses Beschlusses.

II. Für den Besitzübergang maßgebliche Zeitpunkte / Überleitungsbestimmungen

Die Bestimmungen über die maßgeblichen Zeitpunkte und die Überleitungsbestimmungen zum tatsächlichen Besitzübergang der vorläufigen Besitzeinweisung vom 11.06.2013 gelten auch für die 26. Änderung der Besitzeinweisung sinngemäß, d.h. bezogen auf die einzelnen Nutzungen und Kulturarten zu den jeweiligen Terminen des Wirtschaftsjahres 2016/2017.

Soweit mit dieser 26. Änderung in bereits rechtmäßig nach der vorläufigen Besitzeinweisung vom 11.06.2013 ausgeübte Nutzungen eingegriffen wird und hieraus durch die berechtigten Nutzer Entschädigungsansprüche hergeleitet werden, sind diese unverzüglich, spätestens 14 Tage nach erfolgter Bekanntgabe dieses Verwaltungsaktes, gegen das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, geltend zu machen. Aufgrund nicht zeitgerechter Schadenanmeldungen erschwerte oder verloren gehende Schadensnachweismöglichkeiten gehen zulasten des Anmeldenden.

III. Bekanntmachung der vorläufigen Besitzeinweisung

Die 26. Änderung der vorläufigen Besitzeinweisung wird in den Flurbereinigungs- und angrenzenden Gemeinden öffentlich bekannt gemacht. Die 26. Änderung der vorläufigen Besitzeinweisung, einschließlich der dazugehörigen Anlagen,

- der Liste der beteiligten ONRn. (Anlage 1),
- der Liste der Abfindungsflächen (Anlage 2),

- der Zuteilungskarten (Anlage 3) und
 - den maßgeblichen Überleitungsbestimmungen gemäß § 66 FlurbG in der Fassung vom 11.06.2013 (Anlage 4),
- liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten vom **17.03.2017** bis zum **25.04.2017** in den nachfolgenden Verwaltungen der Flurbereinigungsgemeinden

Amt Oder-Welse
Gutshof 1
16278 Pinnow

Stadt Schwedt / Oder
Rathaus 2
Fachbereich 3 – Zimmer 323
Theodor-Neubauer-Straße 5
16303 Schwedt / Oder

Gleichzeitig liegt die 26. Änderung der vorläufigen Besitzeinweisung einschließlich der Anlagen im

**Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung,
Dienstszitz Prenzlau**
Grabowstraße 33
17291 Prenzlau,

jeweils montags – donnerstags von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:00 Uhr sowie freitags von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

IV. Auswirkungen auf bestehende Pacht- und Nutzungsrechte/ Anträge auf Pachtzinserhöhung- oder Minderung/ Anträge auf Pachtaufhebung

Anträge auf Beteiligung von Nießbrauchern an den dem Eigentümer zur Last fallenden Beiträgen, auf Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder auf Regelung des Pachtverhältnisses (§§ 69, 70 FlurbG) sind – soweit sich die Beteiligten nicht einigen können – gemäß §§ 66 Absatz 2 und 71 FlurbG spätestens drei Monate nach Erlass dieser Anordnung beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Dienstszitz Prenzlau, Grabowstraße 33, 17291 Prenzlau, zu stellen.

V. Unveränderte Geltung

Die Bestimmungen der Ziff. V. (Erschließung der Flächen der Zone 1b), VI. (Dauer der Wirksamkeit der vorläufigen Besitzeinweisung) und VII. (Fortbestehen der zeitweilige Einschränkungen des Eigentums) der vorläufigen Anordnung vom 11.06.2013 gelten unverändert.

– Amtliche Bekanntmachungen –

VI. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der Änderung der vorläufigen Besitzeinweisung wird gemäß § 80 Absatz 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)² angeordnet.

Gründe der Änderung der vorläufigen Besitzeinweisung

gekürzt – siehe öffentliche Auslegung gemäß Ziff. III dieses Beschlusses

Gründe der sofortigen Vollziehung

gekürzt – siehe öffentliche Auslegung gemäß Ziff. III dieses Beschlusses

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden.

Die Frist beginnt mit dem 1. Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Der Widerspruch ist beim

**Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung**

Grabowstraße 33

17291 Prenzlau

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 der Verwaltungsgerichts-

ordnung keine aufschiebende Wirkung.

Prenzlau, 22.02.2017

Im Auftrag

gez.

Benthin

Anlagen

- Anlage 1: Liste der beteiligten ONR.
- Anlage 2: Liste der geänderten Abfindungsflächen – siehe öffentliche Auslegung gemäß Ziff. III dieses Beschlusses
- Anlage 3: geänderte Zuteilungskarten zur Dokumentation der neuen Feldeinteilung, Blatt Nr. 2 – 12, 14 - 23, 25 - 33, 35 - 46, 49 - 53, 56 - 63, 66 – 68 – siehe öffentliche Auslegung gemäß Ziff. III dieses Beschlusses
- Anlage 4: Überleitungsbestimmungen gemäß § 66 FlurbG (in der Fassung vom 11.06.2013) – siehe öffentliche Auslegung gemäß Ziff. III dieses Beschlusses

1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794)

2 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2016 (BGBl. I S. 3106)

**Anlage 1 zur 26. Änderung der vorläufigen Besitzeinweisung
Liste der einbezogenen ONRn.**

ONRn. > 0 - ...

10 10, 11 00, 13 00, 14 10, 15 00, 20 09, 20 30, 20 60, 20 70, 20 90, 24 00, 25 00, 25 10, 30 90, 90 00, 91 00, 99 00, 99 10, 99 40, 101 05, 101 77, 410 00,

ONRn. > 1000 - ...

1586 02, 1622 01, 1638 02, 1646 01, 1650 02, 1661 01, 1701 00, 1710 00, 1901 00, 1903 05, 1950 02, 1956 00, 1957 02, 1964 01, 1967 01, 1976 01, 1981 00, 1986 01, 1988 01,

ONRn. > 2000 - ...

2006 01, 2009 10, 2039 01, 2061 02, 2096 01, 2203 05, 2203 10, 2204 04, 2211 00,

ONRn. > 2250 - ...

2272 03, 2309 03, 2317 00, 2326 00, 2335 02, 2338 01, 2350 01, 2353 02,

ONRn. > 2500 - ...

2500 00, 2500 04, 2500 05, 2500 07, 2501 00, 2502 00, 2504 00, 2505 00, 2505 10, 2506 00, 2507 52, 2511 00, 2512 01, 2514 00, 2517 01, 2548 00, 2556 01, 2561 01, 2564 00, 2565 01, 2568 00, 2570 02, 2572 01, 2576 00, 2581 01, 2582 03, 2583 01, 2586 01, 2590 01, 2592 00, 2594 00, 2598 02, 2599 00, 2605 01, 2609 01, 2612 01, 2613 00, 2618 00, 2620 02, 2622 02, 2630 00, 2632 02, 2634 00, 2634 02, 2636 01, 2638 02, 2643 00, 2645 02, 2649 02, 2655 02, 2656 00, 2664 02, 2665 01, 2666 00, 2670 01, 2671 01, 2677 01, 2679 00, 2683 01, 2684 03, 2685 02, 2692 00, 2695 01, 2700 02, 2701 02, 2702 01, 2706 02, 2706 51, 2724 02, 2725 01, 2727 01, 2728 01, 2729 01, 2735 02, 2736 01, 2737 02, 2739 02, 2740 02, 2741 00, 2742 02, 2747 01, 2749 01,

ONRn. > 2750 - ...

2772 02, 2779 00, 2780 00, 2781 02, 2785 01, 2789 02, 2790 02, 2792 01, 2793 00, 2797 01, 2798 01, 2799 00,

ONRn. > 3000 - ...

3010 00, 3100 00, 3100 04, 3100 07, 3100 08, 3101 00, 3106 00, 3114 00, 3153 02, 3155 00, 3159 00, 3163 01, 3164 01, 3165 00, 3172 00, 3175 02, 3176 00, 3182 00, 3193 02, 3194 01, 3199 01, 3201 01, 3202 00, 3203 01, 3211 03, 3219 01, 3219 52, 3234 01, 3244 01,

ONRn. > 3250 - ...

3291 00, 3292 01, 3309 01, 3343 11, 3348 00, 3368 02, 3369 02, 3370 52, 3371 02, 3400 00, 3400 04, 3400 07, 3400 08, 3402 00, 3405 00, 3406 00, 3410 00, 3411 00, 3414 09, 3415 00, 3452 01, 3454 51, 3463 01, 3464 00, 3465 00, 3466 01, 3467 01, 3468 03, 3469 03, 3474 01, 3476 53, 3477 01, 3478 03, 3479 00, 3480 03, 3481 09, 3486 03, 3487 02,

ONRn. > 3500 - ...

3503 03, 3508 01, 3510 11, 3511 01, 3511 52, 3512 01, 3513 00, 3514 01, 3523 03, 3524 01, 3542 01, 3565 00, 3567 01, 3608 03, 3612 00, 3613 01, 3618 00, 3629 03, 3652 02, 3659 03, 3664 01, 3667 01,

ONRn. > 3750 - ...

3800 00, 3800 07, 3800 08, 3850 01, 3851 02, 3852 01, 3865 01, 3872 01, 3875 02, 3876 01, 3877 00, 3891 01, 3903 00,

ONRn. > 4000 - ...

4000 00, 4000 07, 4000 08, 4005 00, 4011 00, 4050 03, 4057 01, 4061 01, 4069 03, 4070 03, 4071 01, 4075 00, 4079 01, 4080 02, 4081 00, 4084 02, 4088 01, 4092 01, 4095 01, 4096 02, 4104 00, 4105 00, 4110 01, 4118 01, 4123 09, 4201 00,

ONRn. > 4250 - ...

4257 01, 4298 01, 4945 03,

ONRn. > 5000 - ...

5100 00, 5100 04, 5100 07, 5100 08, 5101 00, 5102 00, 5106 90, 5111 00, 5112 00, 5114 00, 5152 02, 5157 01, 5158 03, 5159 02, 5160 02, 5163 00,

– Amtliche Bekanntmachungen –

5165 00, 5176 02, 5178 02, 5180 01, 5182 00, 5184 02, 5187 01, 5190 01, 5197 01, 5199 02, 5217 02, 5240 02, 5244 03, 5248 02,

ONRn. > 5250 - ...

5253 03, 5254 01, 5255 03, 5256 03, 5258 02, 5259 01, 5262 03, 5265 00, 5268 01, 5269 01, 5277 02, 5290 01, 5295 51, 5296 03, 5301 03, 5303 01, 5305 02, 5307 01, 5308 02, 5311 03, 5330 02, 5347 03, 5384 03, 5384 11,

5385 00, 5396 03, 5399 00, 5400 00, 5405 01, 5406 01, 5407 01, 5410 01, 5416 00, 5417 00, 5418 00, 5419 00, 5419 50, 5420 02,

ONRn. > 9000 - ...

9999 00

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –

– Amtliche Mitteilungen –

Einladung der Jagdgenossenschaft Schmargendorf

Die Jagdgenossenschaft Schmargendorf lädt ihre Mitglieder zur Genossenschaftsversammlung am 10.04.2017 um 19.00 Uhr in die Gaststätte „Zur Kröte“ in 16278 Angermünde OT Schargendorf, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der ordentlichen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Abstimmung über die Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
5. Rechenschaftsbericht des Kassenwartes
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Diskussion über die Berichte
8. Entlastung des Vorstandes, **Beschluss Nr. 01/01/2017**
9. Entlastung des Kassenwartes für die Jagdjahre 01.04.2014 – 31.03.2015; 01.04.2015 – 31.03.2016; 01.04.2016 – 31.03.2017, **Beschluss Nr. 02/01/2017**
10. Bericht des Jagdpächters
11. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus den Jagdjahren 2014 bis 2017, **Beschluss Nr. 03/01/2017**
12. Vorstellung und Erläuterung und Beschluss der Haushaltspläne für

die Jagdjahre 2017/2018; 2018/2019; 2019/2020, **Beschluss Nr. 04/01/2017**

13. Vorstellung, Diskussion und Neuwahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Schmargendorf für die Jagdjahre 2017 bis 2020, **Beschluss Nr. 05/01/2017**
14. Konstituierung des Vorstandes und Bekanntgabe des neuen Jagdvorstehers
15. Benennung und Wahl der Rechnungsprüfer für die Jagdjahre 2017-2020, **Beschluss Nr. 06/01/2017**
15. Beschluss über die Kontoführung und Zeichnungsberechtigung bei der VR-Bank, **Beschluss Nr. 07/01/2017**
17. Sonstiges
18. Schlusswort des neuen Jagdvorstehers

Der Jagdvorstand

Wichtige Mitteilung, bitte unbedingt beachten:

Zur Genossenschaftsversammlung am 10.04.2017 sind von den Abstimmungsbevollmächtigten aktuelle Vollmachten der Landeigentümer vorzulegen.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Uckermärkischen Landverein Schmargendorf e.V.

Verehrte Vereinsmitglieder, zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung **am Dienstag, dem 11.04.2017 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Schmargendorf**, möchte der Uckermärkische Landverein Sie hiermit recht herzlich einladen.

Wir würden uns freuen, wenn im Anschluss an den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch genutzt würde.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vereinsvorsitzenden
2. Geschäfts- und Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Bericht der Schatzmeisterin – Kassenbericht –

4. Bericht über die Rechnungsprüfung
5. Genehmigung der einzelnen Berichte
 - Entlastung des Vorstands
 - Entlastung der Schatzmeisterin
6. Wahl der Rechnungsprüfer für 2018
7. Ausblick auf das Jahr 2017
8. Anfragen, Vorschläge und Diskussion der Mitglieder
9. Sonstiges

Für den Vorstand

Manfred Sack

Vorsitzender

25 Jahre Jagdgenossenschaft Greiffenberg

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Greiffenberg lädt alle Jagdgenossen für die Gemarkung Greiffenberg ein. Jagdgenossen sind alle Landeigentümer für bejagbare Gebiete und sind nach dem Bundesjagdgesetz organisiert in Jagdgenossenschaften oder Eigenjagdbezirke.

Versammlungsort:

16278 Angermünde OT Greiffenberg, Burgstr. 5,

Pestalozzischule (ehem. Lehrerzimmer)

Zeit: 19. April 2017, gegen 19:00 Uhr

Tagesordnungspunkte der Jahreshauptversammlung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung zur Jahreshauptversammlung
2. Billigung der Niederschrift über die Beschlüsse der Jahreshauptver-

– Amtliche Mitteilungen –

- sammlung vom 25.04.2016
3. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes für das Geschäftsjahr 2016/2017
 - 3a. Kurze Zusammenfassung der letzten vier Jahre aus Sicht des Vorstandes.
 4. Vorstellung der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2016/2017 durch den Kassenvorstand, Bericht der Rechnungsprüfer
 5. Beratung und Beschluss über die Höhe des Jagdreinertrages für das JJ 2016/2017
 - 5a. Beratung und Beschluss über die Verwendung des Jagdertrages aus dem JJ 2016/2017
 6. Beratung und Beschluss in Bezug zur Jagdpacht, (gem. Satzung: um bis zu 25 % Erhöhung oder Verringerung)
 7. Bericht der Pächter zur Abschlusserfüllung im JJ 2016/2017
 8. Entlastung des Jagdvorstandes für das Geschäftsjahr 2016/2017
 9. Absprache für die Wahl (Wählen eines Wahlsprechers)

10. Wahl des neuen Vorstandes (Jagdvorsteher, 2 Beisitzer)
11. Wahl des Kassenvorstandes, eventuell eines 2. Kassenvorstandes
12. Wahl des Schriftführers, eventuell eines 2. Schriftführers
13. Vorstellung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2017/2018 und Beschluss über die Annahme des Haushaltsplanes
14. Neuwahl von zwei Rechnungsprüfern für das Geschäftsjahr 2017/2018
15. Beratung und Beschluss über ein neues Jagdkataster
16. Antrag des Herrn Schlüßler (bisheriger Vorsteher) über Erstattung der Auslagen für diese Jahreshauptversammlung(Raumanmietung etc.) und eine Druckerpatrone und eine Packung A 4 Blatt für die letzten vier Jahre (Aufstellung wird schriftlich erfolgen).
17. sonstiges

Roman Schlüßler
(Vorsteher)

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Crussow

Der Vorstand der JGS Crussow lädt alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Crussow zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag den 13.04.2017 um 19.00 Uhr in 16278 Angermünde OT Crussow, Angermünder Str. 12, bei der Agrar GmbH Crussow, ein.

Tagesordnungspunkte der Jahreshauptversammlung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 15.04.2016
3. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes über das Geschäftsjahr 2016/2017
4. Finanzbericht 2016/2017 durch den Kassenvorstand und Bericht der Rechnungsprüfer
5. Bericht der Jagdpächter zum Abschussplan 2016/2017
6. Diskussion
7. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenvorstandes für das Geschäftsjahr 2016/2017
8. Beschluss zur Pachtauszahlung 2017/2018
9. Sonstiges

Olaf Radecker (Jagdvorsteher)

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Schmiedeberg

Am 24.03.2017 in der Dorfstraße 29, 16278 Schmiedeberg

Tagesordnung:

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. Begrüßung | 4. Bericht Kassenvorstand |
| 2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes | 5. Wahl des Vorstandes |
| 3. Bericht Kassenvorstand | 6. Entscheidung über Pachtanträge |
| | 7. Auszahlung Pacht |
| | 8. Sonstiges |

Der Vorstand, Friedrich Röthke

Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Angermünde

Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Jagdgenossen, die nächste Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Angermünde findet am 31. März 2017, um 18.00 Uhr, im Hotel Weiss, Puschkinallee 11, 16278 Angermünde statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung und Beschlussfassung zur Tagesordnung.
2. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2016/2017
3. Finanzbericht zum Jagdjahr 2016/2017
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Information der Jagdpächter
6. Diskussion
7. Beschlussfassung über den Verbleib des Reinertrages zum Jagdjahr 2016/2017
8. Entlastung des Vorstandes zum Jagdjahr 2016/2017
9. Bestellung der Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2017/2018
10. Neuwahl des Vorstandes
11. Satzungsänderung der Jagdgenossenschaft Angermünde
12. Sonstiges

Alle Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Angermünde/Dobberzin sind hiermit herzlich eingeladen.

Angermünde, den 22.02.2017

Peter Achterberg
Jagdvorsteher

– Ende der amtlichen Mitteilungen –

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes für die Stadt Angermünde: Der Bürgermeister

Impressum:

Herausgeber: Stadt Angermünde, Der Bürgermeister
Verantwortlich: FBL Innere Verwaltung, Herr Michael Martin

Anschrift: Markt 24, 16278 Angermünde
Telefon: (0 33 31) 26 00-0